

# Flexibel und kooperativ durch die Krise

Die Verbundberatung sorgt dafür, dass Azubis trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie ihre Ausbildungszeit bestmöglich nutzen können

von Kerstin Josupeit-Metzner



Verbund macht's möglich: Marlene Kunze, angehende Hotelfachfrau, konnte kurzfristig vom RIU Plaza zu DAW Consulting vermittelt werden



**Informationen zur Verbundberatung**  
[verbundberatung-berlin.de](http://verbundberatung-berlin.de)  
[marktplatz-verbundausbildung.de](http://marktplatz-verbundausbildung.de)



**Kerstin Josupeit-Metzner,**  
**Projektleiterin**  
**Verbundberatung**  
 Tel.: 030 / 63 41 52-00  
[josupeit@verbundberatung-berlin.de](mailto:josupeit@verbundberatung-berlin.de)

In den zurückliegenden Monaten konnten wir viel über neue Formen der Zusammenarbeit im beruflichen und Ausbildungsalltag lernen. Trotz wieder einkehrender Normalität spüren wir die veränderten Rahmenbedingungen nach wie vor – manchmal als Hindernis, in vielen Fällen aber auch als Gewinn im Sinne zukünftiger flexiblerer Gestaltung von Abläufen. Die Bundesregierung hat dafür u. a. die stärkere Förderung von Verbundausbildung beschlossen. In Berlin wird dieses Modell bereits seit einigen Jahren gelebt und von der landesfinanzierten Verbundberatung unterstützt. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist dabei das große Netzwerk an beteiligten Unternehmen und Dienstleistern. So konnten in kürzester Zeit einige Ausbildungs-kooperationen initiiert und umgesetzt werden.

Im ersten Fall suchte die Ausbildungsverantwortliche des RIU Plaza Berlin eine kurzfristige Alternative für die Ausbildung der acht angehenden gastgewerblichen Fachkräfte aus drei Berufen. Diese war mit unserer aktiven Partnerin Dana Wahren, DAW Consulting, schnell gefunden. Sie übernahm in einer Mischung aus Präsenz- und Selbstlernphasen die Ausbildungsinhalte Bürokommunikation und -organisation sowie Warenwirtschaft und Zahlungsverkehr, bis die Ausbildung in der Berliner Hotellerie wieder aufgenommen werden konnte.

Ein weiteres Beispiel entstammt der Veranstaltungsbranche. Hier konnten wir für die satis&fy AG, Eventdienstleister für Veranstaltungstechnik und Eventarchitektur, die für später vorgesehene dreimonatige Verbundausbildung ihres Azubis zum Kaufmann für Spedition- und Logistikdienstleistungen bei einem Spezialisten für den Versand von Kunst, der Kroll Art & Projects GmbH, in den Monaten Mai bis August arrangieren. Damit konnte die Zeit eingeschränkter Ausbildung im eigenen Unternehmen überbrückt werden.

Auf den Service der Verbundberatung können alle Berliner Unternehmen zugreifen, in denen ausgebildet wird oder bei denen dies für die Zukunft ansteht, insbesondere kleine und mittlere spezialisierte Betriebe, die nicht alle Ausbildungsinhalte selbst abdecken können. Sie erhalten darüber hinaus Hinweise zu möglichen Fördermitteln. Sowohl die Beratung als auch die finanzielle Unterstützung stammen aus dem Landeshaushalt Berlins. Unternehmen, die Frauen in der Veranstaltungstechnik oder als Köchin ausbilden, können eine zusätzliche Förderung beantragen. ■